

GESUNDHEIT IN DER HAND DES STAATES | VON MICHAELA EBERHARD

Posted on 7. September 2021

Ein Standpunkt von Michaela Eberhard.

In einem globalen Staatsstreich, angetrieben von einem übermächtigen Kartell aus Big Pharma, Big Tech und Big Media, ausgeführt von fragwürdigen Politikern mit noch fragwürdigerem Beraterstab, zog vor gut 18 Monaten quasi über Nacht eine Pandemie in (fast) allen Herren Ländern ein.

Alternativlos gelten seitdem Maskenpflicht, Lockdown und alle anderen drakonischen Maßnahmen. Bloß keine Fragen stellen und keine Zweifel hegen. Eine Diskussion über die Sinnhaftigkeit oder die bloße Kenntnisnahme der Schäden und Langzeitauswirkungen vieler Maßnahmen trotz erdrückender Faktenlage wird rigoros abgelehnt oder negiert.

Es erhärtet sich der schwere Verdacht, dass es gar nie um unsere Gesundheit und um das Wohl des Volkes ging bzw. geht. Viel mehr werden die Menschen bewusst in Angst und Schrecken versetzt, damit sie sich schlussendlich IMPFEN lassen. „*Alle Diktaturen nähren sich aus der Angst der Untertanen*“ warnte bereits Richard von Weizsäcker.

Wunderbar lässt sich dank Pandemie das Volk terrorisieren und damit die Gesellschaft und Wirtschaft umbauen. Durch das brave Befolgen von Regeln wird das Verhalten gleich aller Generationen gezielt verändert. Die Technokratie ist ins Land gezogen, ohne digital geht bald gar nichts mehr.

Dem Betrug auf Kosten der Gesundheit und des Allgemeinwohls ist mit den fehlerhaften PCR-Tests Tür und Tor geöffnet. Der Inzidenzwert ohne Relation zu der Anzahl der Getesteten setzt der Täuschung ihr Sahnehäubchen auf. Wo ist die alljährliche Grippe geblieben?

Das größte Pharma-Experiment aller Zeiten läuft an: Neuartige Impfstoffe, die in Baupläne und DNA eingreifen, man pfuscht also ganz offiziell in unserem Erbgut herum. Niemand kann abschätzen, was diese Manipulation langfristig in unseren Körpern anrichtet. Studien und Forschungen decken etliche katastrophale Folgeschäden auf. Jegliche Form von Infragestellung und Kritik gilt selbstverständlich nun als unwissenschaftlich oder gar Schwurbelei. Als Untertan widerspricht man seinen Obrigkeiten schließlich nicht.

Die Pharmaindustrie verzeichnet Milliarden Gewinne in diesem perfiden Spiel mit unserer aller Gesundheit und versteht es geschickt, sich aus der Verantwortung für Impfnebenwirkungen zu stehlen. Die Steuerzahler sichern artig den Pharmakonzernen ihren Reichtum.

Eine Umsatzrentabilität von mehr als 50 % gibt es beim begehrten Biontech-Pfizer-Impfstoff; wohl gutes Marketing für den Inhalt von giftigen Graphenoxid, das das Innere der Zellen zerstören sowie die Mitochondrien explodieren lassen kann. Nebenwirkungen wie die Gefahr eines tödlichen Zytokinsturmes, die Bildung von lebensgefährlichen Blutgerinnseln und Herzinfarkten werden nicht nur verharmlost, sie werden in unfassbar plumper Art geleugnet.

Prof. DDr. Martin Haditsch verdeutlicht auf der Suche nach der Wahrheit: *„Die Notfallzulassung der Corona-Impfstoffe in den USA und die bedingte Zulassung der Impfstoffe in Europa fußt auf einem kardinalen Faktum, nämlich das ist nur zulässig solange es keine Therapie gibt. Gäbe es eine therapeutische Möglichkeit z.B. mit Medikamenten würde damit zwangsläufig die Zulassung der Impfstoffe sofort erlöschen.“*

Das Volk wird getestet, wann und wie sehr es vielleicht doch irgendwann dazu bereit ist, die Eigenverantwortung wieder zu übernehmen, denn vorerst ist Mitmachen die einzig „anständige“ Solidarität. Normverhalten ist üblich, da man nicht ausgeschlossen werden will – nur will man tatsächlich auch künftig Teil einer dermaßen gehorsamen, unintelligenten Gesellschaft sein? Die Masse beugt sich und redet sich ihr Nachgeben und Aufweichen schön.

Was noch vor kurzem mit „niemals“ oder „nur über meine Leiche“ abgewehrt wird, argumentiert man sich dann doch irgendwie zurecht, man will ja keine gesellschaftlichen Nachteile für sich und seine Kinder. Schließlich gilt der – zukünftig wohl halbjährliche – Stich ganz unegoistisch als ein notwendiger Beitrag an der Gemeinschaft um diese Tyrannei „irgendwann“ und VIELLEICHT zu beenden. Brechen des Willens, Disziplinierung, Demütigung und Erniedrigung sind nüchtern betrachtet eine Form von Folter und dienen der Machtdemonstration von Psychopathen.

Mit unserem fügsamen Verhalten geben wir die Zustimmung zu dem, was hier passiert. Die Angst vor Strafe lässt viel mit einem machen. Doch haben wir tatsächlich etwas zu verlieren, wenn wir aufbegehren

und nicht mehr mitmachen oder können wir eigentlich mit friedvollem Widerstand und Nichtbefolgung der abstrusen Anordnungen nur gewinnen?

Was muss passieren, dass die Leute aus ihrer Komfortzone endlich herauskommen? Wann sieht die breite Masse, was hier tatsächlich läuft und vor sich geht?

Das Ringen um Lüge und Wahrheit ist ein Wettlauf mit der Zeit. Die Menschen stagnieren in ihrem passiven Verhalten. Die Freiheit nutzt sich bekanntlich ab, wenn man sie nicht benützt. Grundrechte sollen begraben sein. Aber es gibt doch diese „Corona-Kranken“! „Die hats erwischt und den hats erwischt und dort sowieso alle!“ Wer will schon auf der ach so angedrohten Intensivstation landen?

Ah ja, wir haben bis jetzt eigentlich noch nicht über Gesundheit gesprochen. Wurde jemals während dieser Mikroben-Krise von Regierungsstellen oder auserkorenen „Qualitätsmedien“ das Thema Gesundheitsprävention aufgegriffen? Wieviel Interesse an Gesundheit haben denn die neuerdings zu Gesundheitskassen umbenannten Krankenkassen? Marketing mag womöglich über manches hinwegtäuschen. Finanzieren tuts immer noch das Volk, das für die Erbringung der Steuergelder hart arbeiten darf. Interessenkonflikt? Um welchen Fokus geht es eigentlich?

Zwei konträre Sichtweisen stehen sich gegenüber: Die einen, die alles dafür tun, um mit sogenannten Anti-X-Impfungen und Medikamenten GEGEN EINE KRANKHEIT ZU KÄMPFEN und die anderen, die ihren Fokus AUF DIE ERHALTUNG DER GESUNDHEIT mit Stärkung des Immunsystems auf natürliche Art und Weise legen und entsprechend eigenverantwortlich handeln.

Noch heute stammt das ärztliche, universitäre Wissen aus dem 19. Jahrhundert und damit die Annahme, Bakterien seien böse Krankheitserreger und Viren würden von außen in einen gesunden Organismus eindringen, um ihn krank zu machen. Von Anbeginn der Impfung gab es unzählige namhafte Medizinprofessoren weltweit, die sich kritisch dazu äußerten, jedoch wurde ihr Versuch, dies zu publizieren, erschwert oder gar verhindert. Das lässt vermuten, dass dies am Einfluss derer liegt, die an Antibiotika, Impfungen usw. Milliarden verdienen.

Denn längst schon ist von der anderen Hälfte der Ärzte aufgezeigt, dass es gar keinen gefährlichen "Feind" gibt, den man abwehren muss oder den man antibiotisch erledigen soll. Bakterien gehören zu den frühesten Lebensformen. Unser menschlicher Körper besteht aus zehn bis hundert Mal so vielen Bakterien wie Körperzellen. Ein ganzheitliches Weltbild verdeutlicht, dass nicht die Mikroben uns krank machen, sondern die äußeren Lebensumstände wie Ernährung, Stress, Elektromog usw. Ein Virus hat überhaupt nur eine Chance, sich in Form eines Infekts im Körper auszuwirken, wenn das Immunsystem geschwächt ist.

Es gibt bis heute keine einzige unabhängige Studie, die beweist, dass Impfen wirklich nützt!! Ein sehr hoher Preis in Golddukaten, der vor 200 Jahren für so eine beweisende Studie ausgesetzt wurde, wartet heute noch auf seine Abholung.

Ebenso konnte der aktuelle Sars-Cov-2-Virus bis heute im Labor nicht isoliert werden, gemeint ist das Kochsche Postulat. D.h. die Ursache-Wirkung-Beziehung zwischen dem Parasit und dem Wirt als Verursacher einer Infektionskrankheit konnte bis dato nicht nachgewiesen werden. Mittlerweile wartet ein sechsstelliger Eurobetrag auf den Wissenschaftler, dem der Nachweis gelingt. (Drosten wurde mehrfach dazu aufgefordert, er kann das Virus nicht isolieren.)

Wie kann man dann eine Impfung entwickeln gegen ein Virus, das man nicht isolieren kann? Wie lange schaffen es die Regierungen noch, dieses Impfschutz-Märchen aufrecht zu halten? Und was, wenn die Risiken der Impfnebenwirkungen um ein Vielfaches höher sind als die Gefahr an der Krankheit, gegen die gespritzt wird, überhaupt zu erkranken?

Wie kann man nun – gerade bei so viel Absurdität, Manipulation und Propaganda – gesund bleiben? Wie kann man sein Immunsystem auf natürlichem Wege stärken? Was kann man denn auf natürlicher Art und Weise zur Virenabwehr tun?

Die Antworten und Lösungen gibt es vom ersten Tag an. Und die Mittel sind altbewährt. Sie sind wohl zu einfach und zu billig, aufgrund ihrer Natürlichkeit nicht patentierfähig und somit uninteressant für einen Interessensmarkt, dem es um viel Geldgewinn und Machtausübung geht, aber der wohl kein Interesse an Gesunderhaltung hat. Das Spiel mit der Krankheit bringt die Rendite für Wenige auf Kosten Vieler.

Den Staat können wir nicht so schnell auswechseln. Die Gesundheit in die eigenen Hände nehmen, könnte ein jeder SOFORT. Solange wir all die Lügen glauben und die Befehle von oben befolgen, solange wird diese Corona-Diktatur laufen. Wenn wir das nicht mehr tun, wenn wir quasi den Haifisch nicht mehr füttern, können sie ihre Ziele nicht mehr weiter verfolgen, weil wir dann nicht mehr das wählen, kaufen, spritzen und schlucken, was sie wollen. Wir haben unsere Zukunft in unseren Händen, mit dem was wir denken und verstehen, wie wir emotional agieren und mit dem was wir tun und ausrichten.

Was die Stärkung unseres Immunsystems betrifft, würde u.a. die tägliche Einnahme von Vitamin D3 und Vitamin C dafür sorgen, dass unser Körper weniger krankheitsanfällig ist, mehr bzw. hauptsächlich gesunde Zellen produziert und kranke, z.B. durch oxidativen Stress angegriffene Zellen aus eigener Kraft wieder reparieren und regenerieren kann.

Mehr Augenmerk auf eine generell gesündere Ernährung mit frisch zubereiteten regionalen Lebensmitteln, freudvollen Bewegungseinheiten an der frischen Luft und einer generell stressreduzierten Lebensweise trägt viel zu einem glücklichen und damit gesünderen Grundgefühl bei. Wem die Lebensumstände das nicht möglich machen, hat Optionen z.B. mit Vitaminen und anderen Mikronährstoffen seinen Körper widerstandsfähiger zu machen und ausreichend zu versorgen.

Bei einer akuten Coronainfektion bewähren sich Naturmittel wie Chlordioxid als rasche VirenEliminierer. Es ist u.a. unter dem Mikroskop bewiesen, dass Chlordioxid die Erreger wie Viren, Bakterien, Parasiten und Schwermetalle durch Verbrennung zerstört und die Vermehrungsmechanismen von Viren hemmt. Chlordioxid wird legal und offiziell zur Trinkwasserdesinfektion und zur Oberflächendesinfektion eingesetzt, stark verdünnt mit Wasser kann Chlordioxid bedenkenlos getrunken werden. Wenn Chlordioxid ALLE Bakterien, Viren und Pilze im Trinkwasser abtöten kann, wird das auch in unserem Körper funktionieren, denn bekanntlich besteht dieser zu gut 70 % aus Wasser.

Niemand bräuchte Angst vor Corona haben, denn der Weg auf die Intensivstation wegen schwerem Krankheitsverlauf wäre gar nicht notwendig, würde das verbreitet werden dürfen, was auch tatsächlich hilft. Vielmehr sollte das zu denken geben, wozu Corona einige veranlasst, mitzumachen. Sprachlos macht

die aktuelle Regierungshetze im Aufstacheln der Geimpften gegen die Ungeimpften. Lügen werden indoktriniert und die Wahrheit wird mit Füßen getreten. Mit Corona fällt uns unsere Gutgläubigkeit und auch eine gewisse Bequemlichkeit auf den Kopf. Freiheit und körperliche Unversehrtheit steht einer medizinischen Tyrannei mit Auffrischungsimpfungen für den Rest des Lebens gegenüber. Natürliche Antikörper gelten als schlecht, künstliche Antikörper sind gut.

Dabei ist die Welt der natürlichen Heilmittel und ganzheitlichen Methoden sehr groß und bietet unzählige Möglichkeiten ohne gefährliche Nebenwirkungen. So gut wie alles, was die kranken Gesundheitskassen zahlen, macht NICHT anhaltend gesund sondern dient einer Symptombekämpfung und damit Symptomverschiebung. Die Frage, weshalb natürliche Heilmittel derart tabuisiert oder manchmal lächerlich gemacht werden, wird sich – solange die aktuellen Machtstrukturen auf der Welt vorherrschen – jeder selbst beantworten müssen.

Wieviel Fremdbestimmung ist gesund? Woran krankt unsere Gesellschaft wirklich? Was würde in der Natur der Sache liegen? Befindet sich Ihre eigene Gesundheit noch in Geiselhaft des Staates oder agieren Sie bereits autonom und selbstverantwortlich?

Zur Autorin:

Michaela Eberhard lebt in der Nähe von Graz, arbeitet als Mikronährstoffcoach und Erwachsenenbildnerin und hat mehrere Gesundheitsbücher veröffentlicht. Wer ihre eigene Krankheits- und Gesundheitsgeschichte versteht, [findet darin den Leitfaden](#), ebenso wieder gesund zu werden bzw. gesund zu bleiben.

Quellen und Anmerkungen:

- „Auf der Suche nach der Wahrheit – Teil 1“ Produktion von Servus TV vom 5. Mai 2021
<https://www.servustv.com/allgemein/a/corona-auf-der-suche-nach-der-wahrheit/109836/>
- „Auf der Suche nach der Wahrheit – Teil 2“ Produktion von Servus TV vom 7. Juli 2021
<https://www.servustv.com/allgemein/a/corona-auf-der-suche-nach-der-wahrheit/109836/>
- „Die Impfmilliardäre – Wer von der Krise wirklich profitiert“ Produktion aus der FPÖ-TV-Redaktion

vom 13.8.2021¹, <https://www.youtube.com/watch?v=j66ygVcfnZc>

- „Impfen – Das Geschäft mit der Unwissenheit“ Buch von Dr. Johann Loibner
- „Impfen, bis der Arzt kommt: Wenn bei Pharmakonzernen Profit über Gesundheit geht“ Buch von Dr. Klaus Hartmann
- „Gesundheit verboten – unheilbar war gestern“ Buch von Dr. Andreas Kalcker
- „Corona ist durch harmloses Chlordioxid leicht heilbar“ Videobeitrag von Dr. Andreas Kalcker vom 23. Juli 2020, <https://www.bitchute.com/video/l7svBr7mUmo0/>

+++

Danke an die Autorin für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Bildquelle: [Philipp Salveter](#) / shutterstock